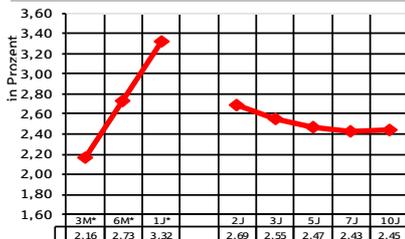


**Marktüberblick am 03.01.2023**

Stand: 8:44 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	14.069,26	+1,05 %	+1,05 %	Rendite 10J D *	2,45 %	-12 Bp	Dax-Future *	14.150,00
MDax *	25.475,53	+1,43 %	+1,43 %	Rendite 10J USA *	3,83 %	-0 Bp	S&P 500-Future	3868,25
SDax *	12.084,56	+1,33 %	+1,33 %	Rendite 10J UK *	3,67 %	-0 Bp	Nasdaq 100-Future	11042,75
TecDax*	2.906,58	-0,50 %	-0,50 %	Rendite 10J CH *	1,62 %	+0 Bp	Bund-Future	134,16
EuroStoxx 50 *	3.856,09	+1,65 %	+1,65 %	Rendite 10J Jap. *	0,41 %	+0 Bp	VDax *	21,00
Stoxx Europe 50 *	3.685,66	+0,93 %	+0,93 %	Umlaufrendite *	2,50 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1841,50
EuroStoxx *	416,19	+1,52 %	+1,52 %	RexP *	429,08	-0,80 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	84,21
Dow Jones Ind. *	33.147,25	+0,00 %	+0,00 %	3-M-Euribor *	2,16 %	+3 Bp	Euro/US\$	1,0652
S&P 500 *	3.839,50	+0,00 %	+0,00 %	12-M-Euribor *	3,32 %	+3 Bp	Euro/Pfund	0,8829
Nasdaq Composite *	10.466,48	+0,00 %	+0,00 %	Swap 2J *	3,34 %	-5 Bp	Euro/CHF	0,9852
Topix	1.891,71	-0,19 %	+0,00 %	Swap 5J *	3,12 %	-12 Bp	Euro/Yen	138,32
MSCI Far East (ex Japan) *	505,85	+0,04 %	+0,04 %	Swap 10J *	3,07 %	-12 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,11
MSCI-World *	2.036,59	+0,18 %	+0,18 %	Swap 30J *	2,40 %	-13 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**

**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**

**Marktbericht**

Frankfurt, 03. Jan (Reuters) - Nach dem ermutigenden Auftakt des Börsenjahres wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Dienstag etwas niedriger starten. Am Montag hatte er 1,1 Prozent höher bei 14.069,26 Punkten geschlossen. Hoffnungen auf Kursgewinne in den kommenden Monaten hatten ihm Auftrieb gegeben. Für gute Laune sorgte unter anderem die Aussage von Bundesbank-Präsident Joachim Nagel, dass die deutsche Wirtschaft lediglich in eine leichte Rezession rutschen sollte. Im Tagesverlauf stehen unter anderem die deutschen Inflationsdaten auf dem Terminplan. Experten erwarten für Dezember einen Rückgang der Teuerung auf 9,1 Prozent im Jahresvergleich. Außerdem werden die deutschen Beschäftigungszahlen erwartet.

Hoffnungen auf ein besseres Börsenjahr stimmen europäische Investoren am ersten Handelstag 2023 optimistisch. Der EuroStoxx50 kletterte um 1,7 Prozent auf 3.856 Zähler. Allerdings blieben die Umsätze am Markt niedrig. Wichtige Handelsplätze wie New York und London starteten mit einem Feiertag in das neue Jahr. Die Aktienmarkt-Verlierer des Vorjahrs drehten zum Auftakt des neuen Börsenjahres deutlich ins Plus. Einem Händler zufolge hoffen Investoren, dass alles, was 2022 schlecht gelaufen ist, dieses Jahr "nur besser werden kann." Der europäische Stoxx 600 der Immobilienwerte, der im vergangenen Jahr als der Index mit dem schwächsten Ergebnis in der Region knapp 40 Prozent verloren hatte, gewann 1,8 Prozent. Zu den größten Gewinnern zählten dabei die Dax- und MDax-Schlusslichter Vonovia und TAG Immobilien mit Anstiegen von vier beziehungsweise 5,9 Prozent. Auch der Autozulieferer Continental, der Online-Modehändler Zalando und der Batterie-Hersteller Varta, die 2022 Kursverluste zwischen 40 und 80 Prozent hinnehmen mussten, sprangen um bis zu 6,7 Prozent nach oben. Der Autosektor legte um drei Prozent zu, Luxuswerte wie LVMH und Kering kletterten um bis zu 2,1 Prozent. Hoffnungen auf eine Privatisierung beflügelten die italienische Krisenbank Monte dei Paschi di Siena. Die Aktien des 2017 vom Staat geretteten Geldhauses legten 6,5 Prozent auf 2,05 Euro zu.

Asiens Anleger lassen sich von den steigenden Coronavirus-Infektionszahlen in China nicht beirren. Auch enttäuschende Konjunkturdaten hielten sie am Dienstag nicht von Käufen ab. Die Börse in Shanghai stieg um ein knappes Prozent auf 3.116 Punkte. Der Honkonger Leitindex gewann zeitweise 2,2 Prozent und notierte mit 20.212,55 Zählern so hoch wie zuletzt vor knapp fünf Monaten. Der japanische Aktienmarkt blieb wegen eines Feiertags geschlossen.

**Wirtschaftsdaten heute**

DE: Arbeitslosenquote (Dez), Verbraucherpreise (Dez)  
 GB: Einkaufsmanagerindex verarb. Gewerbe (Dez)  
 USA: Bauausgaben (Nov), Einkaufsmanagerindex verarb. Gewerbe (Dez)

**Unternehmensdaten heute**

-/-

**Weitere wichtige Termine heute**

Börse in Japan geschlossen

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.